

Pressemeldung vom 14.11.2014 von der Stiftung für Mensch und Umwelt

Pflanzaktion für die Bienen gelungen!

Fast 200 Studierende pflanzten 13.000 Frühjahrsblüher an der FU Berlin

In dieser Woche bot sich den Studierenden und Mitarbeitern der Freien Universität mittags auf dem Weg zur Grünen Mensa "Veggie No. 1" in der Van't-Hoff-Straße ein ungewöhnliches Bild: Kommilitonen und Kollegen traktierten mit Spaten die große Rasenfläche vor der Mensa und setzten insgesamt fast 13.000 Blumenzwiebeln in die selbstgegrabenen Löcher! Passanten wurden freundlich aufgefordert, es ihnen gleichzutun, und viele folgten der Einladung zur spontanen gärtnerischen Betätigung. Als Dank für die Mitarbeit gab es Bienenstich und Kaffee sowie Tulpenzwiebeln für den eigenen Balkon oder Garten. Ziel der Aktion war die Förderung von Wild- und Honigbienen: Im nächsten Jahr dienen die gepflanzten Frühblüher, darunter Krokusse, Traubenzhyazinthen und Blausterne, als wichtige Pollenquelle für die Bestäuberinsekten zu Beginn der Brutsaison.

Die Pflanzaktion fand am neuen „Berlin summt!“-Standort, der FU Berlin, statt. Um die Honigbienen auf dem Mensadach kümmert sich der Koch Jürgen Spethmann. „Seine Honigbienen können im Umkreis von 3-5 Kilometern Nektar und Pollen sammeln, aber die bedrohten Wildbienen brauchen im Umkreis von 100 Metern ihres Nestes pollenreiche Pflanzen“, so Dr. Corinna Hölzer von „Berlin summt!“. Ganz nach dem Motto „jeder tut dort etwas für die Wild- und Honigbienen, wo er die Möglichkeiten dazu hat“ bringt nun die universitäre Nachhaltigkeitsinitiative "Substain it!" zusammen mit dem Studentenwerk Berlin in Zusammenarbeit mit der Mensa und ihrem Koch Berlin an der Veggi-Mensa zum Summen. „Eine super Aktion mit großem Spaßfaktor!“, schwärmt Gabriele Pflug von der Presseabteilung des Studentenwerks.

Im nächsten Jahr gibt's eine Fortsetzung der erfolgreichen Aktion: inmitten der Blumen wird eine große Nisthilfe für Wildbienen mitsamt Infotafel aufgestellt. Allen Mensabesuchern wird so ganz anschaulich die Bedeutung der Wildbienen für funktionierende Ökosysteme vor Augen geführt.

Kontakt:

Dr. Corinna Hölzer, Berlin summt!, Tel. 030-394 064-304, info@berlin-summt.de

